



**HEXAGON**

---

# Nutzen einer Signalsäule

**O-QIS procella / procella / O-QIS CMM Reporting**

FAQ  
15 November 2022  
Created with Version 13.0.5.2

## Information about this document

All rights, including translation in foreign languages, are reserved. It is not allowed to reproduce any part of this document in any way without written permission of Hexagon.

Parts of this document may be automatically translated.

## Document History

Version	Date	Author(s)	Modifications / Remarks
1.0	12.11.2021	UB	Initial Release
v-0.17	15.11.2022	SJ	Revision

**CONTENTS**

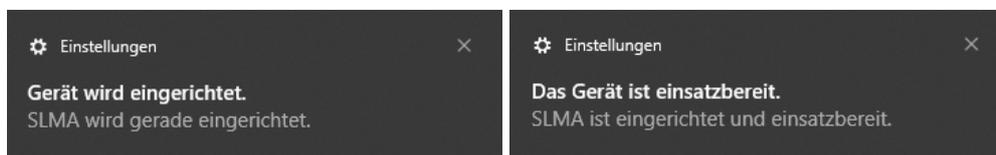
<b>1</b>	<b>Funktionsbeschreibung</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Anschluss und Inbetriebnahme der Signalsäule</b>	<b>4</b>
2.1	Download USB-Treiber	4
2.2	Test auf Funktion	5
<b>3</b>	<b>Einrichten in procella / O-QIS procella / CMM Reporting</b>	<b>5</b>
3.1	Angeschlossene und verfügbare Signalsäulen	6
3.2	Testmöglichkeit	6
3.3	Fehlermeldung beim Einrichten in procella / O-QIS procella / CMM Reporting	6
<b>4</b>	<b>Signal für Alarm</b>	<b>7</b>
4.1	Einfache Anzeige (ohne Alarmgruppe)	7
4.2	Alarmgruppen	7
4.2.1	Konfiguration Alarmgruppen	8
4.2.1.1	Hinzufügen / Entfernen von Alarmen	8
4.2.1.2	Entfernen von Alarmen	9
4.2.1.3	Reihenfolge der Alarme ändern	9
4.2.1.4	Farbauswahl	9
4.2.1.5	Neue Gruppe anlegen	10
4.2.1.6	Gruppe löschen	10
4.2.1.7	Einstellungen übernehmen / speichern	11
4.2.1.8	Dialog beenden / Einstellungen nicht speichern	12
4.2.1.9	Ändern Gruppenbezeichnung	12
<b>5</b>	<b>Signal bei Messung iO</b>	<b>13</b>
<b>6</b>	<b>Messung quittiert (nur in O-QIS CMM Reporting)</b>	<b>14</b>
6.1	Beim Quittieren auf aktuelle Messung stellen	15
6.1.1	Option "Beim Quittieren auf aktuelle Messung stellen" nicht gesetzt	15
6.1.2	Option "Beim Quittieren auf aktuelle Messung stellen" gesetzt	15
<b>7</b>	<b>Beispiel procella / O-QIS procella</b>	<b>16</b>
<b>8</b>	<b>Danksagung</b>	<b>17</b>
<b>9</b>	<b>Rechtliches</b>	<b>17</b>

# 1 Funktionsbeschreibung

Anhand dieses Dokuments wird aufgezeigt, welche Rahmenbedingungen erfüllt sein müssen, um eine Signalsäule der Fa. WERMA in Kombination mit procella / O-QIS procella / O-QIS CMM Reporting zu nutzen. Hierüber kann dann ein iO / niO Messwert entsprechend signalisiert werden.

## 2 Anschluss und Inbetriebnahme der Signalsäule

Zunächst muss die genutzte WERMA Signalsäule an dem entsprechenden Rechner angeschlossen werden. Die benötigten Treiber werden unter Windows 10 (Version 21H1) automatisch installiert.



### 2.1 Download USB-Treiber

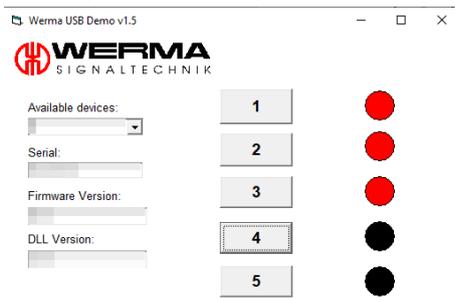
Falls die benötigten USB-Treiber nicht automatisch durch das genutzte Windows Betriebssystem installiert werden, können diese über die Homepage der WERMA Signaltechnik GmbH heruntergeladen werden. Über die Homepage kann direkt oben im Suchfeld die entsprechende Artikelnummer eingetragen werden.



Die entsprechende Artikelnummer finden Sie in der Regel direkt auf dem entsprechenden Produkt. Bei allen Fragen rund um das Thema Signalsäulen, kontaktieren Sie bitte den Support des entsprechenden Herstellers. Hierbei kann seitens Q-DAS keine Unterstützung geleistet werden.

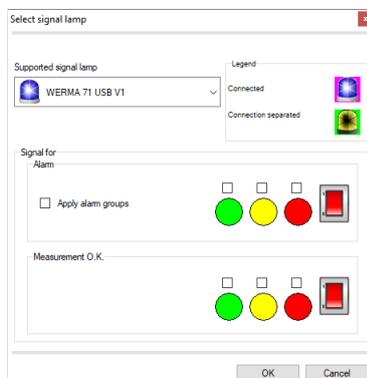
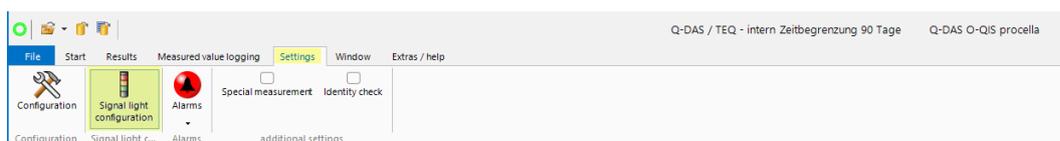
## 2.2 Test auf Funktion

Nachdem die entsprechende Signalsäule am Rechner angeschlossen wurde und die benötigten USB -Treiber korrekt installiert wurden, kann mit den Tools „WERMA USB Demo“ oder „USB Terminal Element Demo“ (erhältlich bei WERMA Signaltechnik GmbH) vorab die generelle Funktionalität getestet werden. Losgelöst von der Q-DAS Anwendung.



## 3 Einrichten in procella / O-QIS procella / CMM Reporting

Über „Konfiguration Signalleuchte“ wird der Konfigurations-Dialog für die Auswahl der genutzten Signalsäule aufgerufen.



### 3.1 Angeschlossene und verfügbare Signalsäulen

Über das entsprechende Pulldown-Menü können Sie die korrekt angeschlossene und verfügbare Signalsäule auswählen. Anhand der Legende (blau / gelb) wird angezeigt, ob eine Signalsäule korrekt verbunden ist oder nicht.



### 3.2 Testmöglichkeit

Hierüber kann im Konfigurations-Dialog die Funktionalität der Signalleuchte getestet werden.



### 3.3 Fehlermeldung beim Einrichten in procella / O-QIS procella / CMM Reporting

Erscheint nach dem Klick auf die Option in Kap. 3 eine Fehlermeldung, so fehlt die entsprechend benötigte \*.DLL Systemdatei. (in diesem Bsp. fehlt die benötigte Systemdatei der Fa. WERMA Signaltechnik GmbH)



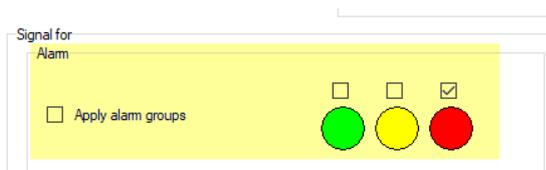
Die hier benötigte \*.DLL Datei wird seitens Q-DAS standardmäßig nicht mitausgeliefert. Kontaktieren Sie hierfür bitte den entsprechenden Hersteller.

## 4 Signal für Alarm

Für die Anzeige von Alarmen über die Signalsäule stehen zwei Modi zur Verfügung.

### 4.1 Einfache Anzeige (ohne Alarmgruppe)

Sobald in procella ein Alarm generiert wird, leuchtet das entsprechend angehakte Lichtelement (Farbe) entsprechend auf. Über den Kippschalter kann das entsprechende Lichtelement (Farbe) getestet werden.



Das entsprechende Lichtelement (Farbe) reagiert nur, wenn ein Alarm aufgrund der entsprechenden Vorgabe in der genutzten Auswertestrategie angezeigt wird.

### 4.2 Alarmgruppen

Wird diese Option aktiviert, besteht die Möglichkeit via ... für verschiedene Alarme (bspw. Toleranzgrenzenverletzung / Alarm außerhalb der Warngrenze usw.) eine entsprechende Anzeigekonfiguration vorzunehmen.



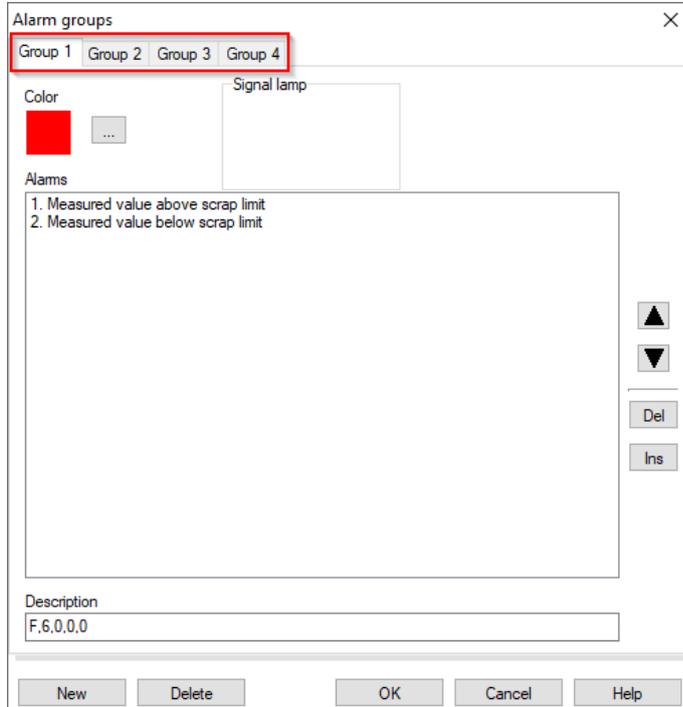
Auf die hier pro Alarm hinterlegte Alarmbedingung wird nur reagiert, wenn der entsprechende Alarm auch in der genutzten Auswertestrategie aktiviert ist.



Es können mehrere Alarmgruppen erstellt werden. Jedes Lichtelement (Farbe) kann nur in einer Alarmgruppe angesprochen werden. Mehrfachauswahl ist nicht möglich.

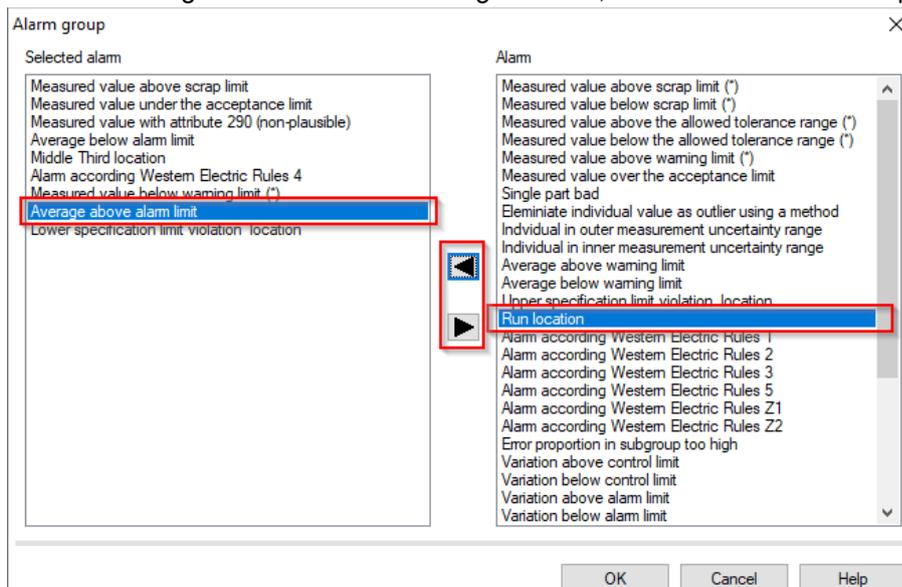
## 4.2.1 Konfiguration Alarmgruppen

Für jede Gruppe können verschiedene Alarme hinzugefügt werden.



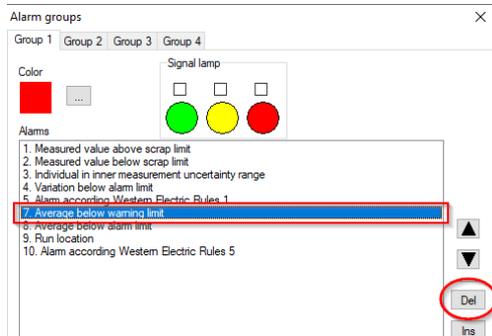
### 4.2.1.1 Hinzufügen / Entfernen von Alarmen

Über [Ins] können die entsprechenden Alarme hinzugefügt oder gelöscht werden. Entweder direkt via Doppelklick auf den jeweiligen Alarm, über die Pfeiltasten oder via [ENTF] Taste. Die im Bereich "Selected Alarm" hinterlegten Alarme sind die ausgewählten, welche dann für die Gruppe gültig sind.



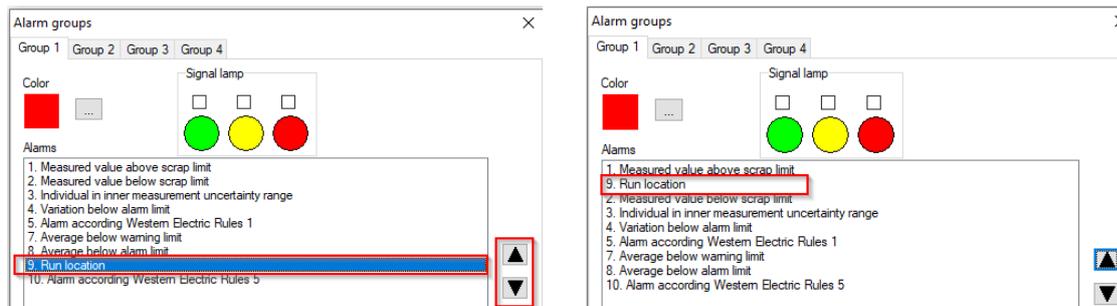
#### 4.2.1.2 Entfernen von Alarmen

Zunächst muss ein Alarm markiert werden, um diesen dann anschl. via [Del] zu löschen.



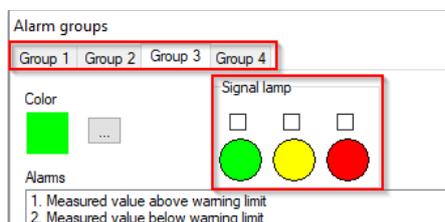
#### 4.2.1.3 Reihenfolge der Alarme ändern

Um die Reihenfolge der Alarme pro Gruppe zu ändern, muss der entsprechende Alarm zunächst markiert werden. Anschl. kann der Alarm anhand der Pfeiltasten verschoben werden.

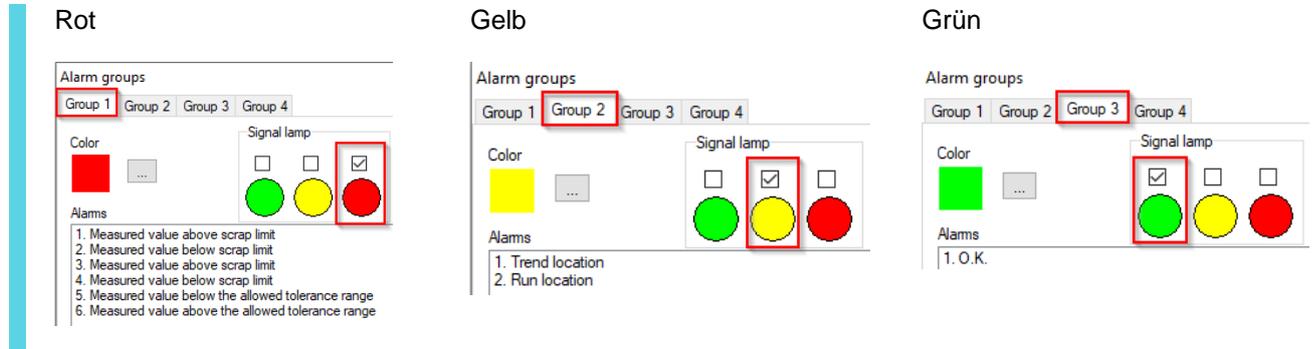


#### 4.2.1.4 Farbauswahl

Die Farbwahl pro Leuchtelement erfolgt pro Alarmgruppe. Zu beachten ist, dass jedem Leuchtelement nur eine Farbe zugewiesen werden kann. Es gewinnt immer die zuletzt getroffene Wahl. Wird ein Leuchtelement (Farbe) in einer zweiten Gruppe nochmals aktiviert, so wird die Option in einer vorherigen Alarmgruppe automatisch deaktiviert.

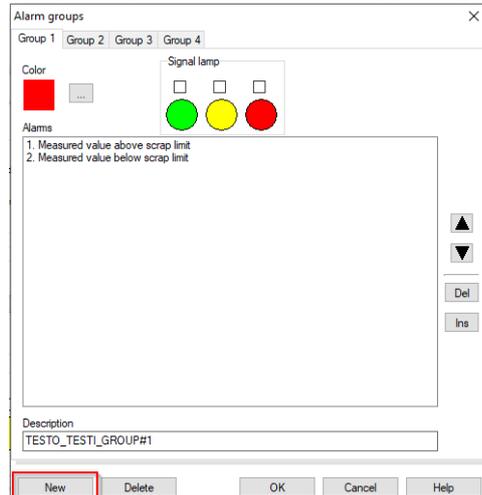


Anhand dieses Beispiels wird aufgezeigt, welche Einstellungen zu setzen sind, um eine Signalsäule mit drei Lichtelementen (Ampel: Rot/Gelb/Grün) über entsprechende Alarmer zu visualisieren.



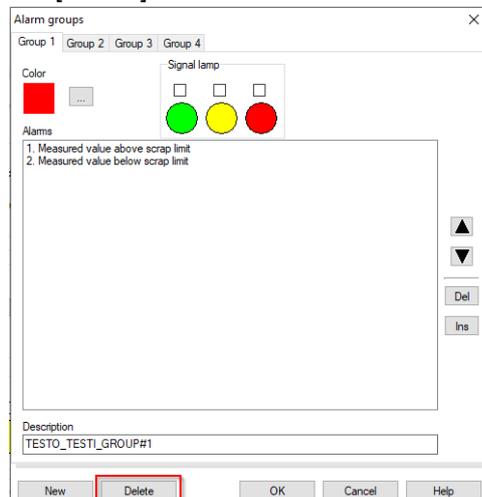
#### 4.2.1.5 Neue Gruppe anlegen

Via [NEW] kann eine neue Gruppe angelegt werden.

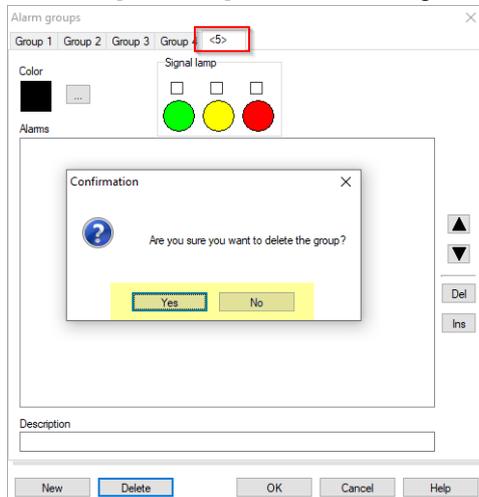


#### 4.2.1.6 Gruppe löschen

Via [Delete] kann eine bereits vorhandene Gruppe gelöscht werden.

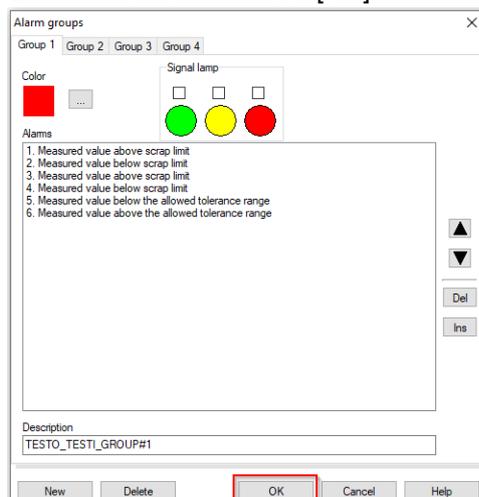


Hierzu muss zunächst die zu löschende Gruppe über den entsprechenden Tab markiert werden. Nach dem Klick auf [Löschen] muss die Abfrage mit JA bestätigt werden, um die Gruppe zu löschen.



#### 4.2.1.7 Einstellungen übernehmen / speichern

Erst nach einem Klick auf [OK] werden die vorgenommenen Einstellungen übernommen und gespeichert.



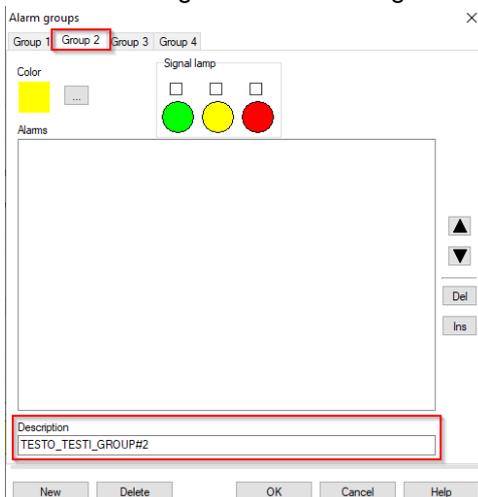
#### 4.2.1.8 Dialog beenden / Einstellungen nicht speichern

Via [Abbruch] wird der Dialog beendet. Vorgenommene Einstellungen werden nicht übernommen.



#### 4.2.1.9 Ändern Gruppenbezeichnung

Zunächst muss die entsprechende Gruppe über die Tabs angewählt werden. Im Bereich "Beschreibung" kann nun ein beliebiger Name hinterlegt werden. Erst nach dem Klick auf OK wird die Änderung gespeichert.



## 5 Signal bei Messung iO

Hierüber kann das Lichtelement (Farbe) definiert werden, welches bei einer iO Messung genutzt werden soll. Über den Kippschalter kann das entsprechende Lichtelement (Farbe) getestet werden.

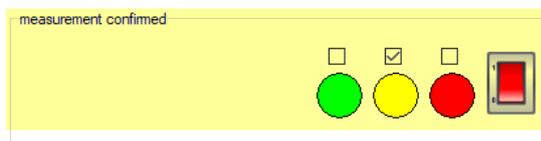


## 6 Messung quittiert (nur in O-QIS CMM Reporting)



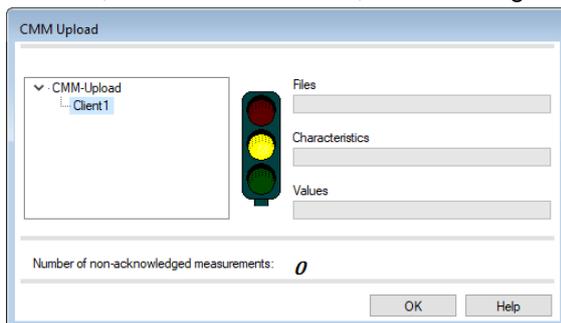
Diese Option steht nur im Modul „CMM Reporting“ innerhalb von O-QIS zur Verfügung.

Diese Option greift nur dann, wenn alle Messungen bestätigt/quittiert sind und keine weiteren Messungen anstehen.



switch to actual measurement at confirmation

Zustand, der erfüllt sein muss, damit die o.g. Option greift. Es dürfen keine Messungen anstehen.



Sind die o.g. Voraussetzungen erfüllt, so leuchtet das entsprechend angehakte Lichtelement (Farbe).



Diese Option greift nur dann, wenn die Option „Beim quittieren auf aktuelle Messung“ nicht gesetzt ist.

switch to actual measurement at confirmation

## 6.1 Beim Quittieren auf aktuelle Messung stellen

Anhand dieser Option können Sie vorgeben, welche Messung für die Alarmierung herangezogen werden soll. Es stehen hier zwei Modi zur Verfügung. Für die Signalanzeige von iO / niO Messungen wird die Vorgabe aus Kap. 4.1 + 5 genutzt.

### 6.1.1 Option “Beim Quittieren auf aktuelle Messung stellen” nicht gesetzt

Ist diese Option nicht gesetzt, wird hierdurch der höchste aufgetretene Alarm aller noch anstehenden Messungen über das entsprechende Lichtelement (Farbe) angezeigt.

switch to actual measurement at confirmation

### 6.1.2 Option “Beim Quittieren auf aktuelle Messung stellen” gesetzt

Ist diese Option gesetzt, wird immer die aktuell beim Benutzer zur Ansicht / zum Bestätigen vorliegende Messung für die Anzeige des entsprechenden Lichtelements (Farbe) herangezogen.

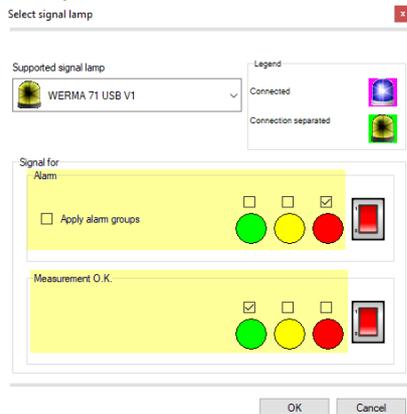
switch to actual measurement at confirmation



Die unter 6 gesetzte Option „Messung quittiert“ wird hierdurch deaktiviert. Auch wenn alle angezeigten Fenster geschlossen werden oder wenn keine offene Messung mehr ansteht. Die zuletzt angezeigte Signalfarbe bleibt bestehen.

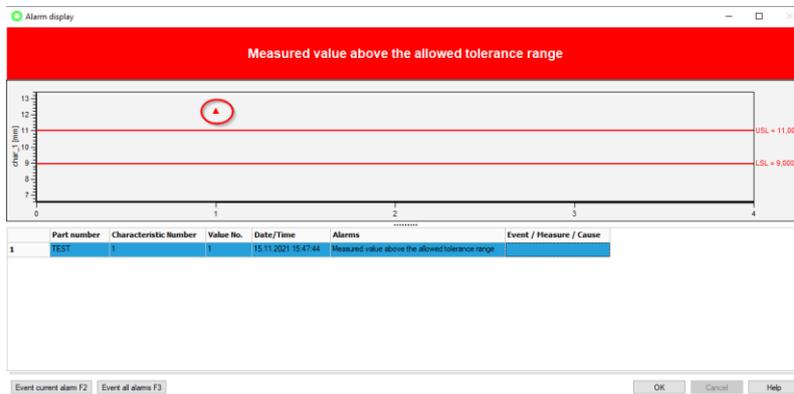
## 7 Beispiel procella / O-QIS procella

Anhand dieses Beispiels wird aufgezeigt, welche Einstellungen in procella / O-QIS procella zu setzen sind, damit bei einem Alarm jeglicher Art und bei einer iO Messung die Farbe rot bzw. grün zur Visualisierung über das entsprechende Lichtelement der Signalsäule ausgegeben werden soll.



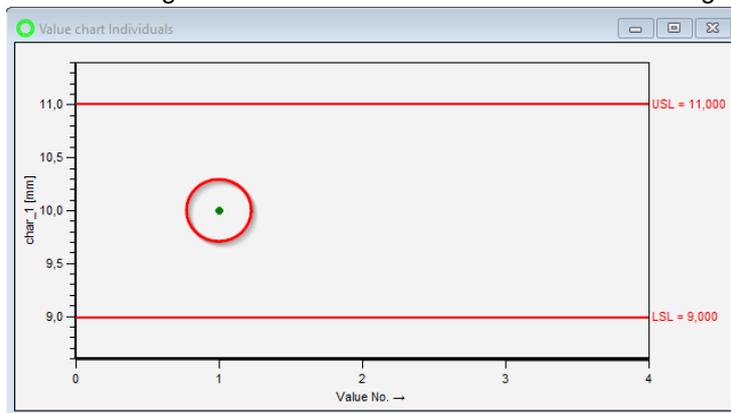
### Rot

Nach der Eingabe eines fehlerhaften Messwertes erscheint der dazugehörige Alarm-Dialog und das rote Lichtelement leuchtet auf.



### Grün

Nach der Eingabe des korrekten Messwertes leuchtet das grüne Lichtelement auf.



## 8 Danksagung

An dieser Stelle möchten wir uns bei Fa. WERMA Signaltechnik GmbH + Co. KG für die Unterstützung während der Erstellung dieser FAQ und für das zur Verfügung stellen einer Signalsäule für interne Tests bedanken.

## 9 Rechtliches

Alle genannten Marken und Warenzeichen sind das Eigentum der jeweiligen Inhaber.